

Eugen Schimpff, Praktischer Uhrmacher, 317 Kadawanna Avenue.

Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand- und Tischuhren, Uhrenketten, Uhrenarmbänder, Ringe, Schmuckeisen, verschiedene Arten u. s. w., und bedient Kunden recht und pünktlich.

Reparaturen an Wand- und Tischuhren, Schmuckeisen jeder Art, und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen.

Freeman, das man jederzeit die besten Theile beim Kauf von Uhren, Schmuckeisen, Silberwaaren u. s. w. erhalten kann.

Freeman, ein großer und eleganter Vorrath der neuesten Muster, auf die vollständigste Weise vorräthig.

Werthvolles Eigenthum zu verkaufen, der Hinterlassenschaft der verstorbenen Catharine Schmitt.

Gaus und Lot, 410 Dittsonstraße, zwischen Wyoming und Washington, 40 bei 162 Fuß zur Weite.

Gaus und Lot, 410 Dittsonstraße, zwischen Wyoming und Washington, 40 bei 162 Fuß.

Gaus und Lot, 410 Dittsonstraße, zwischen Wyoming und Washington, 40 bei 162 Fuß.

Gabe noch immer, ein sehr hübsches Lot in der 19. und 20. Ward zum Verkauf.

Mädchen verlangt, ein deutsches Mädchen für Hausarbeit.

Mädchen verlangt, ein deutsches Mädchen für Hausarbeit.

Definitive Nachricht wird hiermit gegeben, daß ich meine Arbeiter vom heutigen Datum ab regelmäßig alle zwei Wochen bezahle.

Stadtrat, Der Common Council war Donnerstag Abend in regelmäßiger Sitzung.

Gerichtliches, Nachdem die Großgeschworenen am Donnerstag von Richter Connolly instruiert worden waren, begannen sie mit den Zeugenvernehmungen fort.

Witzst. John Mullen ist von Richter Rice zum Steuercollektor für Pittston ernannt worden.

Die Pittston Armenbehörde organisierte die vergangene Woche wie folgt: Präsident, Dr. G. W. Seamans von Avoca; Schatzmeister, Louis Seibel; und Sekretär, Paul Bohan.

Die Anthracite Strickwaarenfabrik ist geschlossen worden und wird vielleicht nie wieder eröffnet.

In dem Schußgeschäft von Wiseman & Co. an Mainstraße brach am Samstag Morgen um 6 Uhr ein Feuer aus, das zwar keinen allzu großen Umfang erreichte, aber doch einen Schaden von \$10,000 angerichtet haben soll.

Beim Fischen in dem Tunkhannock Creek nahe Piercerville, Wyoming County, ertranken am Samstag Morgen John Stark und Chester Squires von Nicholson. Die Fischelei geriet unter das Boot und brachte dieses zum Umfallen.

Der Pole Charlie Madantrage wurde am Donnerstag in der Clear Spring Lodge in West Pittston durch eine Sprengung in einer anstehenden Kammer, welche durch die Hand geschlagen wurde, getödtet.

Die Großgeschworenen haben am Dienstag Patrick Golden, Thomas McGrail, James Kelly und Fritz Weichel, an, angeklagt, ihre

Stimmen für Geld und andere Gegenleistungen zum Verkauf angeboten zu haben. Golden, Kelly und McGrail sind separat angeklagt, von Bartel \$1000 für ihre eigene Stimme und \$600 für die Stimmen der anderen verlangt zu haben.

Verhaftsbefehle wurden sofort gegen die vier ausgehellt und dem Scheriff übergeben, dessen Gehülfe Traig sie nacheinander aufsuchte.

Die Großgeschworenen haben ihre Aufgabe mit vollem Ernste erfüllt und fahren fort, Zeugen in dieser Angelegenheit zu vernehmen.

Die Parade konnte sich erst um 3 Uhr in Bewegung setzen, da mehrere Organisationen daran theilnahmen, welche den Umzug zur Feier des Dekorationsfestes mitmachten.

Die Parade konnte sich erst um 3 Uhr in Bewegung setzen, da mehrere Organisationen daran theilnahmen, welche den Umzug zur Feier des Dekorationsfestes mitmachten.

Die Parade konnte sich erst um 3 Uhr in Bewegung setzen, da mehrere Organisationen daran theilnahmen, welche den Umzug zur Feier des Dekorationsfestes mitmachten.

Die Parade konnte sich erst um 3 Uhr in Bewegung setzen, da mehrere Organisationen daran theilnahmen, welche den Umzug zur Feier des Dekorationsfestes mitmachten.

Die Parade konnte sich erst um 3 Uhr in Bewegung setzen, da mehrere Organisationen daran theilnahmen, welche den Umzug zur Feier des Dekorationsfestes mitmachten.

Die Parade konnte sich erst um 3 Uhr in Bewegung setzen, da mehrere Organisationen daran theilnahmen, welche den Umzug zur Feier des Dekorationsfestes mitmachten.

Die Parade konnte sich erst um 3 Uhr in Bewegung setzen, da mehrere Organisationen daran theilnahmen, welche den Umzug zur Feier des Dekorationsfestes mitmachten.

Die Parade konnte sich erst um 3 Uhr in Bewegung setzen, da mehrere Organisationen daran theilnahmen, welche den Umzug zur Feier des Dekorationsfestes mitmachten.

Die Parade konnte sich erst um 3 Uhr in Bewegung setzen, da mehrere Organisationen daran theilnahmen, welche den Umzug zur Feier des Dekorationsfestes mitmachten.

Die Parade konnte sich erst um 3 Uhr in Bewegung setzen, da mehrere Organisationen daran theilnahmen, welche den Umzug zur Feier des Dekorationsfestes mitmachten.

Die Parade konnte sich erst um 3 Uhr in Bewegung setzen, da mehrere Organisationen daran theilnahmen, welche den Umzug zur Feier des Dekorationsfestes mitmachten.

Die Parade konnte sich erst um 3 Uhr in Bewegung setzen, da mehrere Organisationen daran theilnahmen, welche den Umzug zur Feier des Dekorationsfestes mitmachten.

Die Parade konnte sich erst um 3 Uhr in Bewegung setzen, da mehrere Organisationen daran theilnahmen, welche den Umzug zur Feier des Dekorationsfestes mitmachten.

Die Parade konnte sich erst um 3 Uhr in Bewegung setzen, da mehrere Organisationen daran theilnahmen, welche den Umzug zur Feier des Dekorationsfestes mitmachten.

Die Parade konnte sich erst um 3 Uhr in Bewegung setzen, da mehrere Organisationen daran theilnahmen, welche den Umzug zur Feier des Dekorationsfestes mitmachten.

Die Parade konnte sich erst um 3 Uhr in Bewegung setzen, da mehrere Organisationen daran theilnahmen, welche den Umzug zur Feier des Dekorationsfestes mitmachten.

Die Parade konnte sich erst um 3 Uhr in Bewegung setzen, da mehrere Organisationen daran theilnahmen, welche den Umzug zur Feier des Dekorationsfestes mitmachten.

Die Parade konnte sich erst um 3 Uhr in Bewegung setzen, da mehrere Organisationen daran theilnahmen, welche den Umzug zur Feier des Dekorationsfestes mitmachten.

Die Parade konnte sich erst um 3 Uhr in Bewegung setzen, da mehrere Organisationen daran theilnahmen, welche den Umzug zur Feier des Dekorationsfestes mitmachten.

Die Parade konnte sich erst um 3 Uhr in Bewegung setzen, da mehrere Organisationen daran theilnahmen, welche den Umzug zur Feier des Dekorationsfestes mitmachten.

Die Parade konnte sich erst um 3 Uhr in Bewegung setzen, da mehrere Organisationen daran theilnahmen, welche den Umzug zur Feier des Dekorationsfestes mitmachten.

Die Parade konnte sich erst um 3 Uhr in Bewegung setzen, da mehrere Organisationen daran theilnahmen, welche den Umzug zur Feier des Dekorationsfestes mitmachten.

Mehr Pensionen und Bounty, Ein Repräsentant der Firma Milo D. Stevens & Co. von Washington, D. C., wird in dem Kadawanna House

1100 Belohnung, Die Leiter des „Scranton Wochenblatt“ werden sich freuen zu erfahren, daß es wenigstens eine gründerische Straftat gibt, welche die

Cooper Gear Buggy, das beste und lenkbarste aller Buggies, die gemacht werden; niedrig, modern, leicht zu lenken und bequem

W. L. Keller's Lackawanna Carriage Works, Fabrikant des

Courthouse Square Cash Store, — von —

M. Helfrich, 242 Adams Avenue.

Lebensmittel für Familien, wie Mehl, Salz und Nahrungsmittel, Schmalz, Butter, Eier, Käse, Zucker, Kaffee, Thee, Gewürze, Senf, Essig, eingemachte Früchte, etc., etc.

Deutsche Delikatessen, eine Spezialität, wie: Importirte Käse und Würste, eingemachte und geräucherter Juncos, Westfälische Schinken, Sauerkraut, Dillgurken, Senf, Weissig, u. s. w.

Druckarbeiten jeder Art in der „Wochenblatt“ Office.

Dr. G. Hauser, Chirurg, Office an Frederic's Hotel, Sprucestraße, gegenüber dem Courthouse.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Sebastian Metzger Schuhmacher, No. 712 Pittston Avenue, Südseite.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Haus's Hotel, Conrad Haus, Eigentümer, 61 und 63 N. Main Straße, Pittston, Pa.

W. L. Keller's Lackawanna Carriage Works, Fabrikant des

Cooper Gear Buggy, das beste und lenkbarste aller Buggies, die gemacht werden; niedrig, modern, leicht zu lenken und bequem

W. L. Keller's Lackawanna Carriage Works, Fabrikant des

Courthouse Square Cash Store, — von —

M. Helfrich, 242 Adams Avenue.

Lebensmittel für Familien, wie Mehl, Salz und Nahrungsmittel, Schmalz, Butter, Eier, Käse, Zucker, Kaffee, Thee, Gewürze, Senf, Essig, eingemachte Früchte, etc., etc.

Deutsche Delikatessen, eine Spezialität, wie: Importirte Käse und Würste, eingemachte und geräucherter Juncos, Westfälische Schinken, Sauerkraut, Dillgurken, Senf, Weissig, u. s. w.

Druckarbeiten jeder Art in der „Wochenblatt“ Office.

Dr. G. Hauser, Chirurg, Office an Frederic's Hotel, Sprucestraße, gegenüber dem Courthouse.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Sebastian Metzger Schuhmacher, No. 712 Pittston Avenue, Südseite.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Weiteres Lokales, Photograph Fritz Hummler ist nach No. 328 Kadawanna Avenue umgezogen.

Scheriff Robinson hat seine werthvolle Sammlung von Mineralien der Green Ridge Library Gesellschaft zum Geschenk gemacht.

B. S. Robinson, der Eisengießer von Green Ridge, hat der Wightman elektrischen Gesellschaft in Providence ein großes Grundstück zu einem sehr niedrigen Preise für Fabrikmiete angeboten.

Etwa fünfzig Steinbauer in den verschiedenen hiesigen Werkstätten haben die Arbeit eingestellt und verlangen neunstündige Arbeitszeit.

Adolf Kallig, Maschinenfabrikant, 119 Carrollstraße, Buffalo, N. Y., sagt: Ich war geplagt mit Uebelkeit im Magen, Kopfweh und allgemeiner Schwäche.

Die Aktionäre der Dickson Mfg. Co. haben am Mittwoch folgende Direktoren erwählt: B. G. Clarke, Samuel Sloan, Percy R. Byne, E. W. Weston, W. H. Storrs, W. M. Scranton, William Connell, James B. Dickson, A. G. Handling, W. B. Mannes und James Dickson.

Getrocknete deutsche Käse, Bienen und Juncos, importirten Himmels, Erdbeeren und Kirchenglocken, ausgebeutet für Sommergetränk; Salate und Olivenöl, hiesige, sowie importirte Sardinen, feine Schweizer, Limburger und Kräuterkäse, bei F. J. Widmayer, 630 Kadawanna Ave.

Eine große Unions-Versammlung von Eisenbahnangestellten fand am Sonntag in Scranton statt und war von etwa 1500 Delegaten der verschiedenen Orden besucht.

Die Hauptfeierung war nachmittags in der Academy of Music, wofür Mayor Fellows, Richter Connolly, Gov.-Deut. Watres und andere Herren Ansprachen hielten.

Die Delegaten hatten ihre Frauen mitgebracht.

Die neue und zuverlässige Medizin ist der Extract aus Baryen, Wätern, Nieren und Leber, Burood Blood Bitters. Kurirt alle Krankheiten des Blutes, der Leber und Nieren

Druckarbeiten jeder Art in der „Wochenblatt“ Office.

Dr. G. Hauser, Chirurg, Office an Frederic's Hotel, Sprucestraße, gegenüber dem Courthouse.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Sebastian Metzger Schuhmacher, No. 712 Pittston Avenue, Südseite.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Erste Excursion, abgehalten von der Freiligrath Loge No. 289 des deutschen Hartgarn Ordens, Am Montag, 22. Juni 1891, nach Fairview.

Geschäfts-Anzeiger, Blumen-Gärtner, E. W. McIntosh, Gärtn- und Großvermittlung, 314 N. Washington Ave. und am Eingang des Forest Hill Hofes.

Frederick Wagner, Drucker jeder Art, in englischer und deutscher Sprache, 514 Kadawanna Avenue, gegenüber dem Posten Store.

W. P. Schuman, die beliebtesten „Alfons“ und „Big King“ Cigarren; alle Sorten Zigarren und Cigarretten, 601 Kadawanna Ave.

Dampf- und Wasser-Heizungen, James J. Lawler, Plumbing, Erpert, Ed. Wyoming Ave. und Linden Straße.

Groceries und Provisionen, F. G. St. John & Co., (Nachfolger von Deane & Sons), 116 Penn Ave.

Schläger und Real Estate, 24 Kadawanna Ave., das berühmte White Sponge Mehl.

Frederick J. Widmayer, Delikatessen, 530 Kadawanna Avenue.

W. Zeidler's Deutsche Bäckerei, 117 Franklin Ave., Backwerk jeder Art täglich frisch.

P. H. und J. W. Berghäuser werden in der nächsten Zeit Ecke Stone Ave. und Cherry Str. ein erster Klasse

Groceries und Provisionen-Geschäft eröffnen und erlauben sich, ihre bisherigen Kunden und Freunde und das deutsche Publikum überhaupt zu einem Besuche ergehen einzuladen, unter Garantie reeller Bedienung.

Brown's Beehive, All die neuesten und hübschesten Nooitäten und Reis zu den niedrigsten Preisen.

Feuer Versicherungs-Gesellschaft, alle Aufträge werden prompt erledigt und garantirt.

Wm. F. Kiesel, No. 515 Kadawanna Avenue, Scranton, Pa.

J. C. Jurkitch's Familien-Store, 517 Kadawanna Avenue.

Die besten Grocerieswaaren aller Art an Hand, Butter, Vorkäse, und Fleischwaaren; eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Arten Waaren, welche man für allgemeinen Familiengebrauch nöthig hat.

Das deutsche Publikum ist freundlich ein geladen vorzusprechen.

Eine außerordentliche Kapital-Anlage!

Der Equitable Benefit-Verein von Scranton, Pa.

Hauptanklei: Commonwealth Gebäude, Ecke Washington Avenue und Spruce Straße.

Ein co-operativer Verein, dem sowohl Herren wie Damen angehören können und bietet den besten bis jetzt entworfenen Plan, mittelst welchem keine Summen systematisch angelegt und damit so sichere und zufriedenstellende Resultate erzielt werden.

Dieser Gesellschaft wurde von wohlbekannten Bürgern Scranton's ins Leben gerufen und ist unter der Obhut des Staats incorporirt.

Die Gründer erlauben sich, das Publikum zum Eintritt in diese Gesellschaft einzuladen, welche die guten Eigenschaften ihrer Zeitgenossen vereinigt und deren Heilthum verleiht.

Auf diese Weise repräsentirt die Gesellschaft einen sicheren, besser vorbereiteten Plan für die Anlegung kleiner Beträge, als jemals einer von einer Organisation des Landes angeordnet wurde.

Der Plan ist leicht zu folgen, sicher und zuverlässig. Die Auszahlungen sind absolut sicher.

Gerichtliche im Betrage von \$100,000, zahlbar in dem voranliegenden Zeitraum von einem Jahre oder früher.

Eintritts-Gebühr, \$5.00. Monatliche Beiträge, \$3.25. Keine Rückzahlung.

W. P. Connell & Sohn, Nachfolger von Connell & Valtin.

Schwere und leichte Eisenwaaren, Ofen und Blechwaaren, Praktische Plumber, Größtes Lager von

Die Befestigung verlagert, Beide Häuser der Staats-Legislatur haben sich am 28. Mai sine die verlagert.

Im Senat wurden die Bills, welche eine Neueinrichtung des Staates nach Congress- und Legislatur-Districten verlangten, endgültig passirt.

Herrn Farr's Juwells-Schul-Bill wurde in ihrer Form, wie sie das Haus passirt hatte, in dritter Lesung angenommen.

Die unter dem Namen Dwyer Revenue Bill bekannte Maßregel wurde mit 45 gegen 1 Stimme endgültig passirt.

Am Mittwoch Abend zog der Senat die Wholesale Liquor Bill für die endgültige Passirung in Verathung.

Die Abstimmung, durch welche dieselbe dritte Lesung passirt wurde, wurde in Wiedererwägung gezogen und Senator Harlan beantragte, alle Senate Amendements aus derselben zu streichen und die sogenannte Brooks Bill an deren Stelle einzuschalten.

Woburh die Maßregel in derselben Fassung bleibt, wie sie vom Hause an den Senat gelangt ist. Der Antrag wurde angenommen und die Bill mit 27 gegen 16 Stimmen endgültig passirt.

Die Wholesale Liquor Bill, welche betrügt in Städten erster und zweiter Klasse \$1000, dritter Klasse \$500 und in Townships \$100.

In allen Städten bezahlten Voters \$300, in Boroughs \$200 und Townships \$100.

Am Donnerstag Morgen um 4 Uhr wurde im Senat die Baker Ballot Reform Bill mit 31 gegen 14 Stimmen passirt.

Unter den Senate-Bills, welche endgültig passirt wurden, ist diejenige zu erwähnen, welche dem Deutschen Hospital zu Philadelphia \$20,000 bewilligt; ebenso diejenige, welche bestimmt, daß sämtliche arbeitsfähigen ehemaligen Soldaten, Marine-Soldaten und Matrosen auf Verlangen kostenfrei Hausirische bezahlet werden.

Am Donnerstag Morgen um 11 Uhr wurde die General-Verwilligungs-Bill mit dem Senate's Amendements ohne Debatte passirt; das Datum war 157 Stimmen dafür und 1 dagegen.

Durch die Senate's Amendements werden die Verwilligungen um \$150,000 erhöht.

Um 5 Uhr kam die Ballot Reform Bill, wie sie von der Conference-Comité geändert worden war, zur Verlesung.

Der Bericht wurde mit 120 gegen 31 Stimmen angenommen.

Zeitungs-Gesche, Zeitungen betreffend, die durch die Post verschickt werden, hat der Senat erstlich folgende Entscheidungen gegeben:

1. Bei Abonnementen, die nicht bestimmt abbezahlt sind, werden dieselben als unvollständig betrachtet, und die Zeitungen werden nicht verschickt.

2. Bei Abonnementen, die nicht bestimmt abbezahlt sind, werden dieselben als unvollständig betrachtet, und die Zeitungen werden nicht verschickt.

3. Wenn Abonnementen es verfallen oder sich weigern, die Zeitung von dem Postamt abzuholen, so werden dieselben als unvollständig betrachtet, und die Zeitungen werden nicht verschickt.

4. Wenn Abonnementen von einem Postamt verweigert, ohne den Herausgeber zu benachrichtigen, und die Zeitung wird weiter verschickt, so sind sie für den vollen Betrag verantwortlich.

5. Die Gerichte haben entschieden, daß die Verweigerung, eine bestimmte Zeitung von der Post abzuholen, ein Verbrechen des versuchten Betrugs und strafbar ist.

6. Bei Abonnementen im Voraus, so ist es ihre Pflicht, nach Ablauf der Zeit Nachricht zu geben, daß sie die Zeitung nicht weiter verschicken wollen; andernfalls kann der Herausgeber die Zeitung weiter verschicken und der Abonnent ist dafür verantwortlich.

7. Die Gerichte haben entschieden, daß die Verweigerung, eine bestimmte Zeitung von der Post abzuholen, ein Verbrechen des versuchten Betrugs und strafbar ist.

8. Die Gerichte haben entschieden, daß die Verweigerung, eine bestimmte Zeitung von der Post abzuholen, ein Verbrechen des versuchten Betrugs und strafbar ist.

9. Die Gerichte haben entschieden, daß die Verweigerung, eine bestimmte Zeitung von der Post abzuholen, ein Verbrechen des versuchten Betrugs und strafbar ist.

10. Die Gerichte haben entschieden, daß die Verweigerung, eine bestimmte Zeitung von der Post abzuholen, ein Verbrechen des versuchten Betrugs und strafbar ist.

11.